

**Wahlvorschlag
für die
Wahl des Bürgermeisters
am 1.10.2017**
(ist bis spätestens am 4.8.2017, 13.00 Uhr,
bei der Gemeindewahlbehörde
einzubringen)

....., am

An die
Gemeindewahlbehörde

Eingangsvermerk (Datum, Uhrzeit)

in

Gemäß § 38 der Gemeindewahlordnung 1992, LGBl.Nr. 54/1992 i.d.g.F., bringt die

_____ *Bezeichnung der wahlwerbenden Partei*

nachstehenden Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters am 1. Oktober 2017 ein:

Wahlwerber für die Wahl des Bürgermeisters:

Familien- oder Nachname und Vorname	Geburts-jahr	Beruf	Adresse

Im Sinne des § 38 Abs. 4 GemWO 1992 erklären sich die nachstehenden Wahlwerber für die Wahl des Gemeinderates der _____

Bezeichnung der wahlwerbenden Partei

mit dem vorstehenden Wahlvorschlag einverstanden und bekräftigen dies durch ihre eigenhändige Unterschrift.

Lfd. Nr.	Familien- oder Nachname und Vorname	Adresse	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Lfd. Nr.	Familien- oder Nachname und Vorname	Adresse	Unterschrift
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			

Zustellungsbevollmächtigter

Familien- oder Nachname und Vorname	Adresse	Unterschrift

Hinweis: Der Wahlvorschlag muss von **mehr als der Hälfte der Wahlwerber** für die Wahl des Gemeinderates unterzeichnet sein. Der Wahlvorschlag darf nicht aus mehreren losen Blättern bestehen, sondern muss aus einem einheitlichen Elaborat (d.h. aus einem Blatt oder bei mehr als zwei Seiten aus einem Bogen) bestehen.